

BAUEN WOHNEN ENERGIESPAREN

NÖ SÜD

KW20/2012

EIN SONDERPRODUKT DER **NÖN**



NEU!

Der neue SaniMeister
Pellets-, Holz- und
Gasholzöfen Katalog ist da!

SHT

Der Nr. 1 Partner für Sanitär, Heizung und Installationstechnik!

Schön und warm

SaniMeister Kaminöfen sind ein wunderschöner Blickfang,
der für angenehme Wärme sorgt – und beim Energiesparen hilft.
Mehr dazu auf www.meineheizung.at und im Blattinneren.

WERBUNG

Neues Bauen.
Ab Seite

03



Neues Wohnen.
Ab Seite

22



Neues Geld.
Ab Seite

28



Neues Grün.
Ab Seite

42



Alles neu: Viel

Wie man mit wenigen Handgriffen und kleinem Budget wieder neuen Schwung in die eigenen vier Wände bringt – eine Einrichtungsberaterin im Gespräch.

NÖN: Was sind die Aufgaben einer Einrichtungsberaterin? Bei welchen Anliegen kann man sich an Sie wenden?

Roseneker: Ich sehe meine Aufgabe als Einrichtungsberaterin darin, die Menschen zu unterstützen, ihr persönliches Wohngefühl zu entdecken und eine individuelle Atmosphäre im Raum zu schaffen.

Dies beginnt schon bei der Frage nach den Lieblingsfarben und -materialien. Nach einer Erstaufnahme stelle ich ein detailliertes Einrichtungs- und Farbkonzept zusammen, und dann liegt es am Kunden, ob er lieber selbst die Möbel und Accessoires kaufen möchte oder ich ihn beim Einkauf begleiten soll.

NÖN: Worauf sollte man bei der Gestaltung eines Raumes generell achten?

Roseneker: Neben dem persönlichen Geschmack steht der funktionale Nutzen im Vordergrund.

Gerade im Badezimmer oder in der Küche sollte die Einrichtung verschiedenen Anforderungen gerecht werden. Vor allem in der Küche braucht es eine gut durchdachte Anordnung der Elemente

Kühlschrank, Abwasch und Herd. Ebenso wichtig sind die verwendeten Materialien für Boden und Wände. Hier stellt sich die Frage, welchen Fußboden man in welchem Raum verwendet oder welche Farben man haben möchte.

Wichtig ist auch, ob der Kunde vorhandene Möbelstücke mit einem bestimmten Trend mixen möchte. Zu viele unterschiedliche Stile sollten aber nicht miteinander vermischt werden. Bei der Anordnung der Möbel sollte man auf die Stärken des Raumes achten.

Durch eine strukturierte Raumaufteilung kann man separate Bereiche erschaffen. Jeder dieser Bereiche sollte eine Funktion haben und die Vorzüge des Raumes hervorheben – eine Leseecke beim Fenster, eine Fernsehecke in einem nicht so hellen Bereich des Raumes oder eine Essecke mit einem Tageslichteinfall.

NÖN: Was raten Sie Menschen, die in ihrer Wohnung oder in ihrem Haus etwas verändern möchten?

Roseneker: Als ersten Schritt rate ich, eine Liste zu erstellen, was man ändern möchte. Man muss



„Der individuelle Geschmack spielt bei der Raumgestaltung natürlich immer eine Rolle“, weiß Gabriele Roseneker. Die Einrichtungsberaterin aus Purkersdorf hilft bei allen Einrichtungsfragen.

FOTOS: WWW.WOHN-SINNE.AT

Der beste Weg zur Farbe!

www.sefra.at

Sefra Oberwaltersdorf – Bahnstraße 4, Tel. 02253/601 22
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr



Wirkung mit wenig Aufwand

sich im Klaren sein, welche Veränderung es braucht, dass man sich wieder wohler fühlt.

Oft reichen schon ein neuer Anstrich der Wände oder neue Fliesen. Dann stellt man sich die Frage, ob man die Renovierung alleine oder mit professioneller Unterstützung durchführen kann. Wenn man selbst renovieren möchte, sollte man die Räume vermessen und ein bisschen mehr Farbe bzw. Tapetenrollen als benötigt einkaufen.

Fragen wie „Welches Budget habe ich zur Verfügung?“ oder „Mit welchem Raum möchte ich beginnen?“ sind auch wichtig.

Ein weiterer Tipp: Nehmen Sie sich die Planung eines kompletten Raumes vor. Stellen Sie sich in den Raum und überlegen Sie von der Decke bis zum Boden was Ihnen nicht mehr gefällt bzw. was einer Renovierung bedarf. Erstellen Sie selbst oder mit Hilfe eines Professionisten ein Renovierungskonzept für den einen Raum.

NÖN: Haben Sie auch Tipps, wie man mit wenig Budget viel verändern kann?

Roseneker: Eigentlich braucht man nur etwas Kreativität, um mit kleinen Dekorationen, einem frischen Farbanstrich oder auch an den Möbeln eine Veränderung herbeizuführen. Ein nettes Wandtattoo gibt dem Raum zum Beispiel auch einen Hauch von Originalität und macht triste Wandflächen lebendig.

Ebenso schaffen ausgewählte Accessoires vom Flohmarkt eine liebevolle Atmosphäre im Raum. Wenn man die Raumdekoration saisonal anpasst, kann man mit Blumen, Kerzen, Kissen oder anderen Deko-Elementen den Raum kreativ gestalten und immer wieder neu arrangieren.

Ebenso wirkungsvoll sind Deko-Elemente aus der Natur. Mitgebracht vom letzten Spaziergang, setzen sie neue Akzente und kosten nicht viel Geld. Diese Deko-Elemente brauchen auch gar nicht viel Zubehör – ein Moos in eine Glasschüssel gelegt, dazu trockene Fruchthülsen oder trockene Äste in einer Bodenvase

arrangiert können schon reichen.

NÖN: Was empfehlen Sie bei kleinen Räumen, die man größer wirken lassen möchte?

Roseneker: Da in kleinen Räumen Ordnung gehalten werden sollte, ist es zweckmäßig, genügend Stauraum zu schaffen.

Der Raum sollte mit wenigen offenen Möbeln ausgestattet werden, da kleine Räume dadurch ruhiger wirken. Ein Bücherregal – nicht den Raum dominierend – darf aber schon sein. Der Raum muss wenig optische Reize aufweisen, um auf das Auge ruhiger zu wirken. Deshalb sind Sofas mit großen Mustern für kleine Räume nicht geeignet.

Für die Einrichtung sollte man einheitliche Farben wählen – es gilt ein Farbton pro Raum. Ein heller Farbton vergrößert das Zimmer optisch. Wichtig ist es ruhige Farbflächen zu schaffen. Bei der Bilderwahl sollte man auf viele einzelne Bilder mit schweren Rahmen verzichten, da diese sehr bedrückend und schwer wirken. Perfekt passen hier großformatige Drucke mit zarten Rahmen.



Leinen-, Sorbet- oder Kalktöne bringen Ruhe in einen Raum und sorgen für eine helle Atmosphäre.

FOTOS: WWW.WOHN-SINNE.AT



GARDEROBENWECHSEL FÜR IHR BAD.

SCHENKEN SIE IHREM BAD EIN NEUES KLEID!

STILVOLL! GESTALTEN! GENIEßEN!
Die Kunst der Keramik in VOLLENDETEM DESIGN und ERLEBTER HARMONIE.

**NEUERÖFFNUNG
IM APRIL 2012**

Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin mit uns unter 01/707 82 36

FLIESENLADEN

WWLA

Wärme, Wasser, Lüftungs-Anlagen.
BELEBT DAS LEBEN. SEIT 1975.

Schwechater Str. 70-72
2322 Zwölfaxing

Womit liegt man 2012 im Trend? Welche Möbel, Stoffe, Muster und Farben sind angesagt?

Der letzte Schrei bei Wohnen,

Das Einrichtungsthema ist immer ein aktuelles –, egal ob man kurz vor einem Einzug steht oder man wieder etwas mehr Farbe in die eigenen vier Wände zaubern möchte.

Was momentan besonders angesagt ist und welche Klassiker in Küche, Wohn- und Schlafzimmer nicht fehlen sollten, zeigt der Überblick.

Trendig Wohnen: Ethno, Eleganz, Glamour oder Natur

Je nach Lust und Laune lassen sich Räume unterschiedlich gestalten. Oft sind es nur Kleinigkeiten, die ein ganz besonderes Flair verbreiten. Vier Einrichtungstrends zeigen, wie es geht:

■ **Ethno-Look:** Dieser Einrichtungsstil eignet sich für alle je-

ne, die gerne in die Ferne schweifen. Mit Kulturgegenständen aus fremden Ländern, wie etwa Buddhastatuen, kann man sich das Urlaubsfeeling nach Hause holen. Die Souvenirs und Accessoires aus fernen Kulturen sollen der Blickfang im Zimmer sein.

Schlichte Möbel stellen einen Gegensatz dazu dar und lenken nicht vom Wesentlichen ab. Prints für Polster oder Vorhänge kommen meist aus dem afrikanischen, asiatischen oder osteuropäischen Raum.

■ **Eleganz und Romantik:** Dieser Trend besticht durch helle Farben wie Weiß, Creme, Vanille oder Pastelltöne in Rosa oder Lila. Bei den Accessoires setzt man auf Grau- und Nude-

töne. Besondere Hingucker sind Blütenprints auf Stoffen für Vorhänge und Polster.

■ **Glanz und Glamour:** Leder, Plüsch, Samt oder Seide –, wer edel wohnen möchte, sollte auf diese Materialien setzen.

Dazu passen vor allem Dekorationsgegenstände in Silberfarben. Teppiche mit schwarzbraunen Ornamenten, die an den Orient erinnern, runden diesen Einrichtungsstil ab.

■ **Natur-Look:** Ganz im Einklang mit der Natur lautet das Motto bei diesem Trend. Naturmaterialien, wie Holz, Leinen, Wolle oder Filz, werden mit Glas und Metall gemischt.

Motive aus der Natur, wie Schmetterlings- oder Hasenmo-

tive, findet man bei diesem Trend auf Pflöckern, Tischdecken oder Stoffservietten.

Wohnen, schlafen, essen: Das darf nicht fehlen

Im Wohnzimmer trifft sich die ganze Familie – somit ist es einer der wichtigsten Räume im Eigenheim. Eine gemütliche Atmosphäre schaffen vor allem kuschelige Teppiche.

Außerdem ist es wichtig, einen Mittelpunkt im Raum – etwa durch ein großes Sofa – zu schaffen. Pflanzen sollten in keinem Wohnzimmer fehlen, denn sie bringen Frische in den Raum und sorgen für ein angenehmes Raumklima.

Die Küche ist das Kommunikationszentrum in jeder Wohnung. Hier kocht, plaudert und

Alle Farben dieser Welt mit computergesteuerter Mischtechnik.

Der Weg zur Farbe

SEFRA in Oberwaltersdorf ist seit vielen Jahren der perfekte Ansprechpartner für alles rund um Innen- und Außenfarbe. Das Unternehmen wurde 1886 in Wien gegründet und ist seit 1965 in Oberwaltersdorf ansässig. In jahrelanger Entwicklungszeit wurden Farben für den Innen- und Außenbereich entwickelt, die den modernsten Anforderungen entsprechen.

In Oberwaltersdorf bieten Fachleute eine kompetente Beratung an, und zeigen alles, was

auf dem Sektor Farbe gemacht werden kann. Auch das komplette Malerzubehör sowie eine riesige Auswahl an trendigen Tapeten sind im Angebot.

Acht SEFRA-Farben wurden mit dem „**Österreichischen Umweltzeichen**“ ausgezeichnet, produziert wird ausschließlich mit Grandeur Wasser.

SEFRA, 2522 Oberwaltersdorf, Bahnstraße 4, ☎ 02253 / 601 22, Mo-Fr 7 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr. Werbung

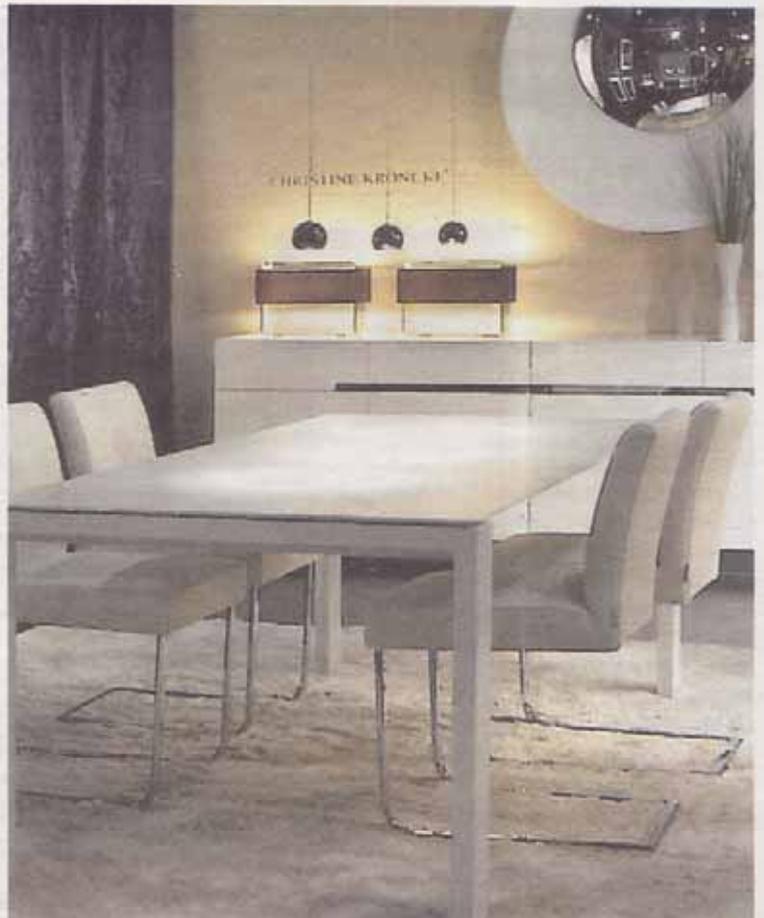


Barbara Biegler von SEFRA.



Erwin Landstetter, Ing. Christian Seidler und Barbara Biegler.

FOTO: LEO



Der Einrichtungstrend „Eleganz und Romantik“ zeichnet sich durch Weiß, Beige oder Nude-Töne, aus. In Kombination mit Glas oder Keramik wirken diese Töne besonders elegant. FOTO: EXKLUSIVES WOHNEN

Was sollte in einem modernen Raum auf keinen Fall fehlen? Hier gibt es die Antworten.

Kochen, Essen und Schlafen

isst man. Ein Tisch oder zumindest eine Bar mit Hocker sollten daher in keiner Küche fehlen. Mit Bildern, Wandtattoos oder einer Fototapete kann man viel Abwechslung in die Küche bringen. Im Arbeitsbereich muss man auf eine ausreichende Beleuchtung achten.

Das Schlafzimmer soll die Ruhestätte sein, wo man vom Alltag abschalten kann. Große, weiche Kissen sind nicht nur ein Hingucker am Bett, sondern sorgen für die richtige Entspannung.

Farbwahl: Der richtige Mix ist das Um und Auf

Farben haben eine bestimmte Wirkung auf die Menschen. Deswegen sollte man bei der Einrichtung der Wohnung darauf achten, wo man welche Farbe

verwendet. Ideal ist eine Mischung aus kalten und warmen Farben.

Zwei Drittel der Farben sollten beruhigend sein. Dazu zählen zum Beispiel Leinen-, Kalk-, Sorbet- oder Sonnentöne.

Ein Drittel der Farben kann anregen, wie etwa Rot, Gelb oder Orange. Für das Schlaf- oder Kinderzimmer sind warme Farben weniger geeignet.

Im Arbeitszimmer eignen sich Gelbtöne, da sie eine konzentrationsfördernde Wirkung haben.

Zeitlos und schön: Die Klassiker beim Einrichten

Mit der Farbe Weiß liegt man immer im Trend. Sie sorgt nicht nur für Ruhe im Raum, sondern wirkt in Verbindung mit Glas, Holz oder Keramik besonders

elegant. Auch abgetönt, als Elfenbein- oder heller Cremefarbe, verfehlt sie ihre Wirkung nicht. Aber nicht nur an der Wand, sondern auch bei Dekorationselementen punktet die Farbe. Ebenfalls ein Klassiker ist die Farbkombination Schwarz-Weiß.

Bei modernen Grundrissen verschwimmen oft die Grenzen zwischen den Bereichen Küche, Ess- und Wohnzimmer. Eine Eckbank ist ein verbindendes Element, das heute noch immer nicht aus der Mode gekommen ist.

Ein weiterer Einrichtungsklassiker sind Sofas mit integrierter Schlaffunktion. Damit lässt sich vor allem in kleineren Wohnungen viel Platz sparen.

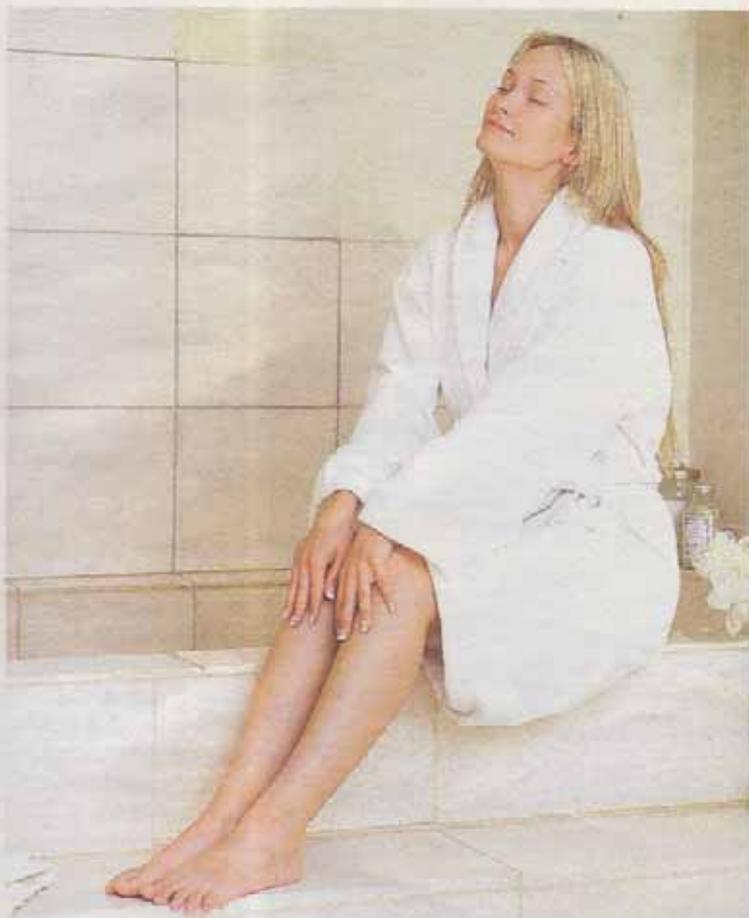
www.wohn-sinne.at

EINRICHTUNGSSÜNDEN

■ **Wahlloser Stilmix:** Wer mehrere Stile mischen möchte, braucht ein geschultes Auge. Möbelstücke sollte man nicht wahllos zusammenwürfeln. Ansonsten kann der Raum schnell überladen und unharmonisch wirken.

■ **Verschiedene Holzarten:** Möbel aus verschiedenen Holzarten in einem Raum zu mischen, braucht Erfahrung. Oft ist die Farbe oder Maserung des Holzes nicht gleich, wodurch der Stilbruch in einem Raum zu groß ist.

■ **Zu viele Farben:** Verwendet man Farben aus einer Farbfamilie, können diese geschmackvoll und harmonisch wirken. Mischt man allerdings zu viele verschiedene Farben miteinander, erzeugt das Unruhe und der Raum ist überladen.



Weiß ist der Klassiker bei den Farben – auch im Badezimmer. Farbakkente setzt man am besten mit Accessoires – so wird das heimische Badezimmer zur persönlichen Wohlfühlzone. FOTO: WALDHÄUSL

REMAILL-TECHNIK: Firma Zugmayer & Zugmayer renoviert Badewannen, Duschtassen und Fliesen.

Sie wünschen ein neues Bad?

Seit über 20 Jahren bieten die Unternehmen des Franchise-Netzwerkes **REMAILL-TECHNIK** ihre Dienstleistungen mit stetig steigendem Erfolg an. Die mit Abstand beste Qualität hinsichtlich Aussehen, Haltbarkeit und Farbechtheit (kein Vergilben) ist die Grundlage des Erfolges der **REMAILL-TECHNIK**. Falls auch Sie „Badprobleme“



haben, informieren Sie sich bei: **Zugmayer & Zugmayer GesmbH**
Gratishotline: 0800 / 12341013, von 8-16 Uhr. Werbung

Neue Badewanne in nur 1 Tag!



- ohne Staub und Schmutz
- am selben Tag wieder benutzbar
- wesentlich geringere Kosten als bei einem Neueinbau
- 8 Jahre Garantie

MMC GmbH
Gratis-Hotline: 0800-12341013
Mobil: 0676-846161219
www.remaill-technik-noes.at

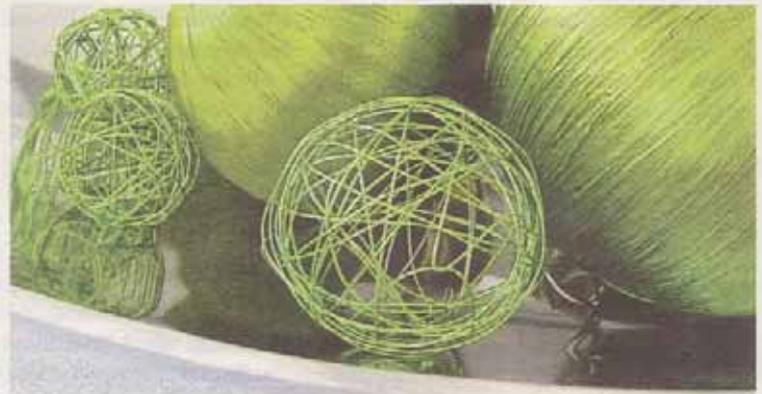


Remaill-Technik
reparieren statt austauschen

* 8 Jahre Garantie auf alle neuen Reparaturen und Körperbeschichtungen



Große Pölster sind im Schlafzimmer nicht nur ein Hingucker, sondern tragen auch zum Wohlfühlen bei. FOTO: EXKLUSIVES WOHNEN / STATZINGER



Bunte Dekorationselemente passen in jeden Raum – wichtig ist nur, dass man nicht zu viele Farben mischt. FOTO: WWW.WOHN-SINNE.AT



Der Ethno-Look macht das heimische Wohnzimmer zur Urlaubsoase. Elefantenskulpturen erinnern an Afrika, und die warmen Töne sorgen für gute Stimmung. Bei Pölstern oder Möbeln darf man ruhig Mut beweisen. Besonders angesagt sind Tierprints oder Stoffmuster aus dem asiatischen Raum.

FOTO: EXKLUSIVES WOHNEN / STATZINGER



Zurück zur Natur – so lautet das Motto bei dieser Einrichtung. Vollholzmöbel, helle Farben und Materialien aus der Natur sind alles, was es dazu braucht. Grün, die Farbe der Natur, darf natürlich auch bei den Dekorationselementen nicht fehlen.

FOTO: SUMMA

Die Nr.1 im Bez. Neunkirchen

Fliesenzentrum Bocksrucker

G.m.b.H.

- 500 m² SCHAURÄUME
- VERKAUF
- VERLEGUNG
- BERATUNG VOR ORT
- 3D-BADPLANUNG
- BAD- UND TERRASSENSANIERUNG

Ein Vergleich lohnt sich!



2620 Neunkirchen
Schießstättgasse 29

Tel. 02635/65151
Fax: 02635/65151-5
E-Mail:
office@bocksrucker.at

www.bocksrucker.at

TAPEZIERERMEISTER

WENINGER

NEUNKIRCHEN, PERNERSTORFERSTRASSE 41-43
TELEFON 02635/62 3 37

IHR SPEZIALIST FÜR

- BODENBELÄGE
- VORHÄNGE
- TAPETEN
- MÖBELSTOFFE
- MARKISEN
- JALOUSIEN

INKU

FACHBERATER

**BERATUNG
VERARBEITUNG
REPARATUR**